



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Das new Testament recht grüntlich teutsch

Luther, Martin
Straßburg, 1524

VD16 B 4346

Das. VII. Capitel.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34848

wigen lebens/vnd wir haben glaubt vnd erkandt/das du bist Christus
der sün des lebendigen gottes/Jesus antwort in/Hab ich nicht zwölff er-
welet:vnd einwer einer ist ein teüfel:Er redet aber von dem Juda Simō
Scharioth/der selbe verriet in hernach/vnd war der zwelffen einer.

Das VII. Capitel.

Darnach zoch Jesus vmb in Galilea²¹

denn er wolt nicht in Judea vmbziehen/darumb/das im
die Juden nach dem leben stelletē/Es war aber nahe der ^{Leuit.24.}
Juden fest der Lauberhütten/da sprachen seine brüder zu
im/Nach dich auff von dannen/vnd gang in Judean/auff das auch dei-
n jünger sehen die werck/die du thust/Wer frey vff dem plan sein will/8
handelt nichts heimlich/wiltu solchs thün/so offenbar dich vor der welt.
Denn auch seine brüder glaubten nicht an im.

Da spricht Jesus zu im/Mein zeit ist noch nit hie/eiwer zeit aber ist all-
weg/Die welt kan eüch nicht hassen/mich aber hasset sie/den ich zeüge vō
dz ir werck böß seind/Geet ir hinauff vff das fest/ich wil noch nicht hin-
auff geen vff das fest/den mein zeit ist noch nicht erfüllet.Da er aber das
in gesagt/bleyb er in Galilea.Als aber sein brüder warē hinauff gange/
da gieng er auch hinauff zu dem fest/nit offenbarlich/sond als heimlich/
da süchten in die Juden am fest/vnd sprachē/wo ist der?vnd es war ein
roß gemümmel von im vnder dem volck/etlich sprachen/Er ist frum/
we anderen aber sprachen/Neyn/sonder er versüret das volck/Niemant
aber redet frey von im/vmb der forcht willen vor den Juden.

Aber mitten im fest/gieng Jesus hinauff in den tempel vnd leret/vñ die
Juden verwunderte sich vnd sprachē/wer kan diser die geschriffte/so er sie
noch nit gelernet hat:Jesus antwort in vñ sprach/Mein lere ist mit mein/
vñ der des der mich gesandt hat/so yemant will des willē thün/der wirt
men werden/ob dise lere von gott sey/oder ob ich vō mir selb rede/Wer
von im selbs redet/der sücht sein eigen preis/wer aber sücht den preis des
in gesandt hat/der ist warhafftig/vnd ist kein vngerechtigkeit an im.

Hat eüch nit Moses dz gesetz gebē/vnd nyemant vyder eüch helt dz ge-
setz/warum sücht ir mich zu tödtē:das volck antwort vñ sprach/Du hast
den teüfel/wer sücht dich zu tödtē:Jesus antwort vñ sprach/Ein einiges
werck hab ich than/vñ es wundert eüch alle/Moses hat eüch darüb gebē
die beschneidung/dz sie nicht vō Mose kumpt/sond vō den vättern/noch
beschneidet ir den menschē am Sabbath/So ein mēsch die beschneidung
kumpt am Sabbath/vff dz nicht dz gesetz Mosibrochē werde/zürnet
den über mich/das ich den ganzē menschē hab am Sabbath gesünt ge-
macht:Richtent nicht nach dem ansehē/sonder richtent ein recht gericht.
Sabbath/Sabbath halten/ist Moses gesetz/beschneiden/ist der vätter gesetz/die sand ja wider
einander/wen yemandt/vff den Sabbath zu beschneiden ist/vnd eins müß dem anderen weiche/dar
vñ steet des gesetz erfüllung/ja nit vff dem büchstaben/sonder im geist.

¶ ij Dasprachen

Euangelion

Da sprachen etlich von Hierusalem / ist das nicht der / den sie suchten
töden: vnd sihe zu / er redet frey / vnd sie sagten im nichts / Kennē in vn-
serm obersten recht / das er der rechte Christus sey: doch wir wissen / vñ wo-
nen diser ist / wenn aber Christus kommen wirt / so wirt niemāt wissen
wannen er ist.

Da schrey Jesus im tempel / leret vnd sprach / Ja ir kennē mich / vnd
sant von wannen ich bin / vnd von mir selbs bin ich nit kommē / sonder
mich gesandt hat / der ist der warhaftige / welchen ir nit kennēt / ich kennē
in aber / denn ich bin von im / vnd er hat mich gesandt. Da suchten sie in
greiffen / aber niemandt legt die handt an in / denn sein stund war noch
nit kommen / Aber vil vom volck glaubten an in / vñ sprachen / Wenn Christus
kommen wirt / wirt er auch mer zeychen thun / denn diser thut?

Vnd es kam für die phariseer / das das volck solchs von im mummelt
vnd sandten die phariseer vnd hohē priester knecht auß / das sie in griffen
Da sprach Jesus zu in / ich bin noch ein kleine zeit bey euch / vnd den geist
hin zu dem / der mich gesandt hat / ir werdent mich suchē / vnd nicht findē
vnd da ich bin / köndt ir nicht hin kommen. Da sprachen die Jüden vñ
einander / wo will diser hin geen das wir in nit finden sollē wil er vñ
Kriechen geen die hin vnd härzer strewet ligen / vñ die Kriechen leren
was ist das für ein rede: das er saget / ir werdent mich suchen vnd nit
finden / vnd wo ich bin / da köndt ir nicht hin kommen?

⁸
^{Isa. 12.}
^{Isaie. 44.} Aber am letzten tage des fefts / der am herlichste war / trat Jesus auß
schrey vnd sprach / Wenn da dürstet / der komme zu mir / vnd trinck / wer
mich glaubet / wie die geschriffte saget / von des leib werde fließen fließ
lebendigen wassers / Das saget er aber von dem geyst / welchen empfahē
soltē die an in glaubē / den der heilig geyst war noch nicht da / den Jesu
war noch nit verkleret. Vil nūn vom volck / die dise rede hōreten / sprach
diser ist ein rechter prophet / die andern sprachen / Er ist Christus. Etl
aber sprachen / solt Christ vñ Galilean kommē: spricht nicht die geschriff
von dem samē Dauid / vnd vñ dem marck Bethlehem / da Dauid wa
solle Christus kommen: Also ward ein zwoytracht vnder dem volck
^{Mich. 5.}
G in / Es wolten aber etlich in greiffen / aber niemant legt die handt an in

Die knecht kamen zu den hohen priestern vnd phariseern / vñ sie sprach
zu in / wāumb habt ir in nicht bracht: Die knecht antworten / Es hatt
kein mensch also geredt wie diser mensch / Da antwortē die phariseer / sein
ir auch verführer: glaubt auch irgent ein oberster oder phariseer an in:
der das volck / das nichts vom gesez weißt / ir vermaledeyten. Spruch
in Nicodemus / der bey der nacht zu im kam / welcher einer vnder in was
Richtet vnser gesez auch ein menschen / ee man verhōret vnd erkēne
er thut: Sie antworten / vñnd / prachen zu im / bist du auch ein Galileer
forschē vnd sihe / vñ Galilea steet kein prophet vff / vñ ein yeglicher ge
also heim.

Das. VIII. Capitel.

Jes